

Klimaschutzbeirat Stadt Pegnitz

Protokoll der öffentlichen Sitzung

Termin: 23.07.2023

Ort: Sitzungssaal Rathaus Pegnitz

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:30

Entschuldigt: Herzing, Franziska; Bickel, Christian; Seebald, Rainer (anwesend ab 19:30).

Neu: Koukal, Thomas

Top 1: Begrüßung

Begrüßung anwesende Besucher und neues Gremiumsmitglied Thomas Koukal.

Keine Einwände gg. Ladung, Tagesordnung und Protokoll der letzten Sitzung

Top 2: Beschlussvorschlag weitere Windvorranggebiete

- a) Abstimmung zur Verschiebung der Abstimmung
- b) Abstimmung über Beschlussvorschlag

Jessi Marcus und Werner Braun haben gemeinsam einen Beschlussvorschlag erarbeitet, mit welchem der Stadtrat aufgefordert werden soll, entgegen seiner früheren Entscheidung das Thema nochmals zu behandeln und weitere Windvorranggebiete auszuweisen und diese auch als „Bürgerwindräder“ zu bauen.

- Werner Braun: haben uns dazu entschieden, da auf die per Whatsapp versandten Informationen keine Rückmeldung aus dem Gremium kam – daraus wurde „Zustimmung zur Abstimmbarkeit des Themas“ abgeleitet.
- Werner Lehner: Entscheidungsreife wird in Frage gestellt, da die geplanten Fachvorträge (Frau Tennert, Fa. Tennet) noch ausstanden und die Themen nicht diskutiert wurden bzw. per Whatsapp nicht in ausreichender Tiefe diskutiert werden können.
- Uli Deinzer: der Entscheidungsvorschlag ist unproblematisch, da damit ja „nur“ der Stadtrat aufgefordert wird, darüber zu beraten und zu entscheiden
- Florian Wallner: Der Vorschlag sollte zunächst mit weiteren Fakten bzw. neuen Aspekten unterlegt werden, die eine Neubehandlung des Themas rechtfertigen würden.
- Thomas Koukal: Wie ist die Stimmung in der Bevölkerung
- Werner Braun: das übergeordnete Ziel, Klimaneutralität bis 2040, ist nur mit weiterem Ausbau zu erreichen
- Rainer Seebald: Essentieller Ausbau von Speichermöglichkeiten wäre vorrangig zu betrachten. Würde Speicher zur Verfügung stehen, wäre nur wenig weiterer Zubau nötig.

Abstimmung:

- | | | | |
|---------------------|-------|---------|---------------|
| • Für Verschiebung: | Ja: 4 | Nein: 8 | Enthaltung: 0 |
| • Für Vorschlag: | Ja: 8 | Nein: 3 | Enthaltung: 1 |

Top 3: Klima-Aktionstag

Die Fa. **360grad mensch gGmbH** hat bei der Stadt Pegnitz die Teilnahme am „Klima Welt“ Aktionstag angefragt. Für 1200 € würde die Fa. am Fr. 25.10.2024 einen Aktionstag organisieren. Die Anfrage wurde an den Klimabeirat weitergeleitet.

Da unbekannt ist, welche Gegenleistung für den Rechnungsbetrag genau erbracht wird, ob die Aktion ohne Beteiligung des Klimabeirates erbracht werden kann und ob am Freitag genügend Resonanz entsteht, wurde der Vorschlag negativ entschieden.

Da innerhalb der verbliebenen Zeit auch ein eigener Klimaaktionstag am 27.10. zu aufwändig ist und die verbliebene Zeit voraussichtlich nicht reicht, sich gleichzeitig die Legislaturperiode dem Ende entgegen neigt, wurde beantragt, den im Haushalt eingestellten Betrag auf das Haushaltsjahr 2025 zu verschieben, gleichzeitig einen Zuschuss zur Durchführung zu beantragen und eine Auflage für 2025 zu planen.

Top 4: Homepage

Thomas Koukal soll überlegen, ob er mit Bild und ggf. kurzem Text auf der Homepage des Klimabeirates veröffentlicht werden möchte.

Hans Warber prüft, ob die alten Protokolle (öffentlich) bereits auf der HP abrufbar sind bzw. woran das ggf. scheitert.

Jessi Marcus und Werner Braun schlagen vor, statt des „Protestbildes“ das Bild des Klima-Aktionstages als Logo für den Einstieg zu verwenden.

Top 5: Rückblick 3 Jahre Klimabeirat

Werner Braun stellt in Stichpunkten die Arbeitspakete der vergangenen drei Jahre vor (ggf. als Anlage beifügen)

Jessi Marcus bedankt sich bei den Mitgliedern des Rates, Florian Wallner stellvertretend für alle bei den beiden Vorsitzenden

Top 6: Wünsche und Anträge

Florian Wallner fragt nach dem Logo (durch Schüler/Schulen). Aktivität liegt aktuell auf Eis.

Ralf Bauer regt an, in den künftigen Sitzungen den Fokus verlagern, weg von Energieerzeugung und regenerative Energiequellen hin zu Konsum und Umweltschutz. Hierzu wird Florian Wallner in der kommenden Sitzung die Themensammlung aus der ersten Klausurtagung als Grundlage mitbringen bzw. vorher versenden.